

Pflege- und Gästewohnung

Die Pflege- und Gästewohnung ist ein weiterer Baustein der Angebotspalette von „Nils – Wohnen im Quartier“. In Kaiserslautern stehen derzeit zwei Pflegewohnungen mit vier solcher Pflegezimmer im Goetheviertel und im Grübentälchen zur Verfügung. Dieses Angebot ist für Menschen aus ganz Kaiserslautern gedacht und steht für viele Anlässe zur Verfügung.

Sie können diese Pflege- und Gästewohnung nutzen:

- nach einem Krankenhausaufenthalt, wenn Sie noch nicht in Ihre eigene Wohnung zurückkehren können
- nach einer Reha oder bis zum Beginn einer Reha
- als Verhinderungspflege, wenn Ihre pflegenden Angehörigen eine Auszeit brauchen, um wieder Kraft für den Pflegealltag zu tanken oder selbst erkrankt sind
- als Überbrückung zu einem Wechsel in eine neue Wohnung oder in ein Seniorenheim
- einfach zum Probewohnen innerhalb von „Nils – Wohnen im Quartier“



Die Leistungen werden ganz individuell auf jeden Gast und seine Bedürfnisse zugeschnitten und können in der Regel über die Kranken- und Pflegekasse abgerechnet werden. Die Anbindung an das Konzept von „Nils – Wohnen im Quartier“ macht die Pflege- und Gästewohnung deshalb so besonders, weil sie innerhalb einer Hausgemeinschaft angesiedelt ist, in der eine aktive Nachbarschaft gelebt wird. Sie ist somit eine echte Alternative zum klassischen Pflegeheim.



„Nils – Wohnen im Quartier“ im Goetheviertel

BAUAG.
Kaiserslautern
wohnen . gestalten . leben



Standorte:



„Nils – Wohnen im Quartier“ im Goetheviertel

Goethestraße 36, Hohlestraße 12
67655 Kaiserslautern



„Nils – Wohnen im Quartier“ im Grübentälchen

Friedenstraße 61 bis 65
67657 Kaiserslautern



Fotos:
Friederika Will, Markus Folz, Thomas Brenner

Projektleitung:

Bau AG Kaiserslautern

Gabriele Gehm

Fischerstraße 25

67655 Kaiserslautern

Tel.: (0631) 36 40-247

E-Mail: g.gehm@bau-ag-kl.de

www.nils-wohnenimquartier.de

Nils – Wohnen im Quartier

Bei Nils wird aus vielen
„Ich“ ein „Wir“!



**Nils**
Nachbarschaftlich . inklusiv . lebenswert . selbstbestimmt



Nils – Wohnen im Quartier

Ein Leben lang eigenständig und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden wohnen und das innerhalb der Gemeinschaft ist der Wunsch vieler Menschen, egal ob jung oder alt. Vor diesem Hintergrund hat die Bau AG das Projekt **„Nils – Wohnen im Quartier“** an zwei Standorten in Kaiserslautern verwirklicht.

Nils bedeutet...

- wohnen mit Versorgungssicherheit ohne Betreuungspauschale
- ein Servicebüro als Anlaufstelle des ambulanten Pflegedienstes vor Ort
- Ort der Begegnung, Ort der Kontakte, Ort der Information in dem Wohncafé „Guud Stubb“
- dass Nachbarn füreinander da sind und sich gegenseitig unterstützen

**...wohnen wie auf dem Dorf,
nur mitten in der Stadt!**



Service vor Ort

Das durch den ambulanten Pflegedienst geführte Servicebüro steht den Quartiersbewohnern rund um die Uhr als erfahrener Ansprechpartner zur Verfügung. Der Pflegedienst bietet sowohl den Bewohnern des Neubaus als auch den Bewohnern des Quartiers ein umfassendes Leistungsangebot rund um die Uhr. Alle Mieter können auf die Hilfs- und Betreuungsangebote zurück greifen, müssen diese aber nur im tatsächlichen Bedarfsfall bezahlen.

Hilfe und Soziale Beratung:

- Pflegesachleistungen z. B. Hilfe bei der Körperpflege
- Behandlungspflege z. B. Medikamentengabe
- Vermittlung von haushaltsnahen Dienstleistungen z. B. Reinigung der Wohnung
- Betreuung und Assistenz
- Alltagsbegleitung z. B. Begleitung zum Arzt oder spazieren gehen
- Unterstützung der Mobilität
- Wohnraumanpassung
- Beratung auch für pflegende Angehörige
- Beratung für junge Eltern



Wohncafé „Guud Stubb“

Das Herzstück von **„Nils – Wohnen im Quartier“** ist das Wohncafé „Guud Stubb“ – Ort der Begegnung, Ort der Kontakte, Ort der Information. Die „Guud Stubb“ ist ein ehrenamtliches und nachbarschaftlich geführtes Café, das von Bürgern für Bürger betrieben wird. Das Café bietet den Quartiersbewohnern einen Ort um die unterschiedlichsten gemeinschaftlichen Aktivitäten vorzunehmen:

- Gemeinsam essen, feiern, kochen, backen
- tanzen, spielen, handwerkeln, musizieren
- Erfahrungsaustausch, Lernen und Wissen weitergeben
- Bewegung und Sport
- Hilfe und Begleitung und noch viel, viel mehr!

